

Umweltanalytik

Produktkatalog 2026



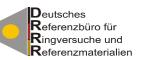
chemisch-physikalisch

immunologisch, molekularbiologisch & mikrobiologisch

Bildquelle: istock.com/bluejayphoto/469084772

© DRRR Stand: 28.10.2025 (Änderungen vorbehalten)

Inhaltsverzeichnis



Das	DRRR	3
_ ~~		

RINGVERSUCHE 4

individueller Ringversuch 5

chemisch-physikalisch

Boden 6

Trinkwasser 6

Oberflächen- und Abwasser
(Radawasser) 6

(Badewasser)

Meerwasser 7

immunologisch, molekular-biologisch & mikrobiologisch

Trinkwasser 8

Oberflächen- und Abwasser

(Badewasser)

Rückkühlwasser 8

Innenraumluft 8

Biologische Abbaubarkeit 8

REFERENZ MATERIAL

Anmeldeformular 9

weitere Informationen

Allgemeine Informationen	11	zusätzliche Informationen	16
Ringversuchsverwaltung in ODIN	11	Qualitätsmanagement / -sicherung	16
Ringversuchsdurchführung	12	Seminare / Schulungen / Beratung	17
Nutzen durch Ringversuche	13	Zahlungs- und Lieferbedingungen	19
Statistische Modelle	14	Allgemeine Geschäftsbedingungen	20
z'score > 2: was nun?	15		

DRRR - Das Unternehmen



Deutsches Referenzbüro für Ringversuche und Referenzmaterialien GmbH (DRRR GmbH)

Ringversuchsanbieter

Das DRRR bietet Laboren aus der verarbeitenden Industrie, sowie amtlichen und privaten Laboren alle Aspekte der Qualitätssicherung aus einer Hand. Unser Fokus liegt dabei auf Lebensmitteln, Bedarfsgegenständen, Verpackungen, Baustoffen, Kunststoffen, Textilien, sowie auf mikrobiologischen Untersuchungen in diesen Bereichen.

Akkreditierung ISO/IEC 17043:2023 (A2LA)

Das DRRR ist ein, durch A2LA nach ISO/IEC 17043:2023 akkreditierter Anbieter von Eignungsprüfungen. Die Akkreditierung gilt nur für den in der Urkundenanlage [#5494.01] aufgeführten Akkreditierungsumfang.

Ob ein Ringversuch durch den Scope der Akkreditierung durch A2LA abgedeckt oder nicht abgedeckt ist, kann in unserem Online-Portal (ODIN) eingesehen werden.

Über 1100 Ringversuche pro Jahr

Akkreditierter Ringversuchsanbieter





Referenzmaterialhersteller

Wir bieten Ihnen abgestimmt auf die DRRR-Ringversuche zahlreiche zertifizierte Referenzmaterialien an, sowie eine Qualitätsberatung und Schulungen zur Qualitätssicherung in Labor und Produktion.

Kundenunterstützung

Wir unterstützen unsere Kunden bei Fragestellungen zur chemischphysikalischen, mikrobiologischen, organoleptischen und physikalisch-mechanischen Analytik und Prüfung, sowie bei statistischen Fragestellungen. Hochwertiges Referenzmaterial

Jederzeit kompetente Ansprechpartner

Ringversuche



Besonderheiten

Die Inspektoren des DRRR-Teams sind in verschiedenen nationalen und internationalen Gremien und Arbeitsgruppen vertreten. Somit stellen wir sicher, dass die DRRR-Qualitätssicherungssysteme zu neuen und aktuellen Fragestellungen in vielen Fällen bereits dann zur Verfügung stehen, wenn die Labore mit der Etablierung der Routinemethode beginnen. Durch den intensiven fachlichen Austausch in den Gremien ist sichergestellt, dass das Ringversuchsdesign aktuelle Entwicklungen berücksichtigt und die Labore somit den größtmöglichen Nutzen aus der Ringversuchs-Teilnahme ziehen können.

Nationale und internationale Gremien und Arbeitsgruppen

Prüfung mit Matrixbezug

Wann immer möglich, werden realen Matrices wie z.B. Folien, Textilien, Pappe und Kosmetika eingesetzt. Dadurch stellen wir sicher, dass unsere Ringversuche einen tatsächlichen Matrixbezug aufweisen und auch die Probenvorbereitung Bestandteil des Ringversuchs zur Eignungsprüfung ist.

Matrixbezug

Statistische Auswertung

Profitieren Sie von unserem statistischen Auswertesystem. Die Auswertung der Ringversuche basiert auf höchstem wissenschaftlichen und statistischem Niveau und gibt den teilnehmenden Laboratorien somit eine sehr präzise Rückmeldung bezüglich ihrer tatsächlichen Leistungsfähigkeit.

Auswertung

Labormessunsicherheit

Durch den Einsatz unserer marktführenden statistischen Auswertung, können zusätzliche Informationen wie Labormessunsicherheit und diverse Streuungen der einzelnen Laboratorien dargestellt werden.

Marktführende statistische Auswertung

Individueller Ringversuch



Neben unserem Standardprogramm kann die DRRR GmbH kundenspezifische und individuell auf Ihre Wünsche abgestimmte Ringversuche organisieren. Durch langjährige Erfahrung in den unterschiedlichsten Prüf- und Untersuchungsbereichen sind wir Ihr Ansprechpartner für derartige Fragestellungen.

Ihr individueller Ringversuch

Beispiele für kundenspezifische Ringversuche die vom DRRR durchgeführt werden:

- Qualifizierungsprogramme für die Automobilindustrie
- Qualifizierungsprogramme für die Textilindustrie
- Ringversuche zur Überprüfung der Methodenkompetenz im Bereich Bedarfsgegenstände
- Konzernweite Ringversuche zur Verbesserung der Vergleichbarkeit im Bereich Bedarfsgegenstände
- Qualifizierungsprogramme im Bereich Lebensmittelüberwachung
- Verbandspezifische Ringversuche für die Fruchtsaftindustrie

Profitieren Sie von unseren hohen Qualitätsstandards in allen wichtigen Untersuchungsbereichen.

In enger Abstimmung mit den Projektpartnern wird Ihr Ringversuchsprojekt geplant. Je nach Anforderung können alle Schritte, von der Anmeldung bis zum Bericht, übernommen werden.

Statistisches Know-how, Fachkompetenz und die etablierten, kundenorientierten Abläufe des DRRR stellen die erfolgreiche Organisation Ihres Ringversuchsprojekts sicher.

Sprechen Sie uns an.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit!

Ringversuche - chemisch-physikalisch



ArtNr.	Ringversuchstyp [A]		Parameter [*]	Zeitraum	Um Preise einzusehen:
Boden Einloggen ode registrieren					
2011277	Elution von Feststoffen - Perkolationsverfahren (DIN 19528)		Chrom (1. Perkolation) $[\mu g/l]$, Molybdän (1. Perkolation) $[\mu g/l]$, Vanadium (1. Perkolation) $[\mu g/l]$, Sulfat (1. Perkolation) $[\mu g/l]$, PAK15 (1. Perkolation) $[\mu g/l]$, Chrom (2:1-Säulenperkolation) $[\mu g/l]$, Molybdän (2:1-Säulenperkolation) $[\mu g/l]$, Vanadium (2:1-Säulenperkolation) $[\mu g/l]$, Sulfat (2:1-Säulenperkolation) $[\mu g/l]$, PAK15 (2:1-Säulenperkolation) $[\mu g/l]$ (alle quantitativ)	Okt. 26	
011278	Kohlenwasserstoffe in Boden (ISO 16703)		Gesamterdölkohlenwasserstoffe (TPH) von C_{10} bis C_{40} [mg/kg] (alle quantitativ)	Dez. 26	
2011127	PFAS im Boden		Gesamt-Perfluoroctansulfonsäure (CAS 1763-23-1) [µg/kg Trockenmasse], Gesamt-Perfluoroctansäure (CAS 335-67-1) [µg/kg Trockenmasse], Gesamt-Perfluornonansäure (CAS 375-95-1) [µg/kg Trockenmasse], Gesamt-Perfluorhexansulfonsäure (CAS 355-46-4) [µg/kgTrockenmasse], Trockenmasse [g/100 g] (alle quantitativ)	Jun. 26	
Trink	wasser - NEU!				
2011379	Trinkwasser - pH, Leitfähigkeit (ISO 10523, ISO 7888)		pH-Wert [-], elektrische Leitfähigkeit [mS/m] (alle quantitativ)	Dez. 26	
2011380	Trinkwasser - 1,2,4-Triazol		1,2,4-Triazol (CAS 288-88-0) [µg/l] (alle quantitativ)	Nov. 26	
011381	Trinkwasser - Kontaminanten		Bisphenol A (CAS 80-05-7) [μ g/I], Epichlorhydrin (CAS 106-89-8) [μ g/I], Acrylamid (CAS 79-06-1) [μ g/I] (alle quantitativ)	Nov. 26	
Trink	wasser				
2011123	PFAS in Trinkwasser		Gesamt-Perfluoroctansulfonsäure (CAS 1763-23-1) [ng/l], Gesamt-Perfluoroctansäure (CAS 335-67-1) [ng/l], Gesamt-Perfluornonansäure (CAS 375-95-1) [ng/l], Gesamt-Perfluorhexansulfonsäure (CAS 355-46-4) [ng/l], Gesamt-Perfluorbutansäure (CAS 375-22-4) [ng/l], Gesamt-Perfluorpentansäure (CAS 2706-90-3) [ng/l], Gesamt-Perfluorhexansäure (CAS 307-24-4) [ng/l], Gesamt-Perfluorhexansäure (CAS 307-24-4) [ng/l], Gesamt-Perfluorheptansäure (CAS 375-85-9) [ng/l], Gesamt-Perfluordecansäure (CAS 307-55-1) [ng/l], Gesamt-Perfluortidecansäure (CAS 307-55-1) [ng/l], Gesamt-Perfluortidecansäure (CAS 2706-91-4) [ng/l], Gesamt-Perfluorbutansulfonsäure (CAS 2706-91-4) [ng/l], Gesamt-Perfluorheptansulfonsäure (CAS 375-92-8) [ng/l], Gesamt-Perfluordecansulfonsäure (CAS 335-77-3) [ng/l], Gesamt-Perfluordecansulfonsäure (CAS 335-77-3) [ng/l], Gesamt-Perfluordecansulfonsäure (CAS 335-77-3) [ng/l], Gesamt-Perfluordecansulfonsäure (CAS 749786-16-1) [ng/l], Gesamt-Perfluordecansulfonsäure (CAS 749786-16-1) [ng/l], Gesamt-Perfluordecansulfonsäure (CAS 79780-39-5) [ng/l], Gesamt-Perfluortidecansulfonsäure (CAS 79780-39-5) [ng/l], Gesamt-Perfluortidecansulfonsäure (CAS 791563-89-8) [ng/l] (alle quantitativ)	Sep. 26	
2010395	Mikroplastik – Partikelzahl		Partikelzahl [Partikelzahl / g] (alle quantitativ)	Dez. 26	
Meerwasser - NEU!					
2011382	Meerwasser - Metalle		Arsen (As) [μ g/I], Chrom (Cr) [μ g/I], Kupfer (Cu) [μ g/I], Quecksilber (Hg) [μ g/I], Nickel (Ni) [μ g/I], Zink (Zn) [μ g/I], Blei (Pb) [μ g/I], Cadmium (Cd) [μ g/I] (alle quantitativ)	Dez. 26	
2011383	Meerwasser - Chlorit, Chlorat		Chlorit [μ g/I], Chlorat [μ g/I] (alle quantitativ)	Dez. 26	

[[]A] = Den Status akkreditert / nicht akkreditiert finden Sie in unseremOnline Portal (ODIN)

^{[*] =} Angegebene Parameter entsprechen dem Stand der Katalogveröffentlichung. Die verbindlichen Parameter für den jeweiligen Ringversuch sind in unserem Online Portal (ODIN) einzusehen.

Ringversuche - chemisch-physikalisch



ArtNr.	Ringversuchstyp [A]		Parameter [*]	Zeitraum	Um Preise einzusehen:		
Ober	Oberflächen- und Abwasser (Badewasser) - NEU! Einloggen oder registrieren						
2011369	Synthetisches Abwasser - VOC	ш	Benzen (CAS 71-43-2) [μ g/ $ $], o-Kresol (CAS 95-48-7) [μ g/ $ $], m-Kresol (CAS 108-39-4) [μ g/ $ $], p-Kresol (CAS 106-44-5) [μ g/ $ $], Toluol (CAS 108-88-3) [μ g/ $ $], Xylen (CAS 1330-20-7) [μ g/ $ $] (alle quantitativ)	Jun. 26			
2011370	Synthetisches Abwasser - PAK		Acenaphthen (CAS 83-32-9) [µg/l], Acenaphthylen (CAS 208-96-8) [µg/l], Anthracen (CAS 120-12-7) [µg/l], Benzo[a]anthracen (CAS 56-55-3) [µg/l], Benzo[a]pyren (CAS 50-32-8) [µg/l], Benzo[b]fluoranthen (CAS 205-99-2) [µg/l], Benzo[e]pyren (CAS 192-97-2) [µg/l], Benzo[ghi]perylen (CAS 191-24-2) [µg/l], Benzo[j]fluoranthen (CAS 205-82-3) [µg/l], Benzo[k]fluoranthen (CAS 207-08-9) [µg/l], Chrysen (CAS 218-01-9) [µg/l], Dibenzo[a,h]anthracen (CAS 53-70-3) [µg/l], Fluoranthen (CAS 206-44-0) [µg/l], Fluoren (CAS 86-73-7) [µg/l], Indeno[1,2,3-cd]pyren (CAS 193-39-5) [µg/l], Naphthalin (CAS 91-20-3) [µg/l], Phenanthren (CAS 85-01-8) [µg/l], Pyren (CAS 129-00-0) [µg/l] (alle quantitativ)	Jun. 26			
2011371	Synthetisches Abwasser - PCB		PCB 28 (CAS 7012-37-5) [μ g/I], PCB 52 (CAS 35693-99-3) [μ g/I], PCB 101 (CAS 37680-73-2) [μ g/I], PCB 118 (CAS 31508-00-6) [μ g/I], PCB 138 (CAS 35065-28-2) [μ g/I], PCB 153 (CAS 35065-27-1) [μ g/I], PCB 180 (CAS 35065-29-3) [μ g/I] (alle quantitativ)	Jun. 26			
2011376	Synthetisches Abwasser - Aromatische Amine aus Azofarbstoffen		o-Toluidin (CAS 95-53-4) [μ g/I], o-Anisidin (CAS 90-04-0) [μ g/I], o-Dianisidin (CAS 119-90-4) [μ g/I], 5-Nitro-o-toluidin (CAS 99-55-8) [μ g/I], o-Aminoazotoluol (CAS 97-56-3) [μ g/I], 4-Chloranilin (CAS 106-47-8) [μ g/I], 3,3'-Dichlorbenzidin (CAS 91-94-1) [μ g/I], Benzidin (CAS 92-87-5) [μ g/I], o-Tolidin (CAS 119-93-7) [μ g/I], 2,4-Diaminotoluol (CAS 95-80-7) [μ g/I], 2,4-Xylidin (CAS 95-68-1) [μ g/I], 2,6-Xylidin (CAS 87-62-7) [μ g/I] (alle quantitativ)	Jun. 26			
2011377	Synthetisches Abwasser - Zinnorganische Verbindungen		n-Butylzinntrichlorid (als Kation) (CAS 1118-46-3) [μ g/l], n-Octylzinntrichlorid (als Kation) (CAS 3091-25-6) [μ g/l], Di-n-butylzinndichlorid (als Kation) (CAS 683-18-1) [μ g/l], Di-n-octylzinndichlorid (als Kation) (CAS 3542-36-7) [μ g/l], Tri-n-butylzinnchlorid (als Kation) (CAS 1461-22-9) [μ g/l], Triphenylzinnchlorid (als Kation) (CAS 639-58-7) [μ g/l], Tricyclohexylzinnchlorid (als Kation) (CAS 3091-32-5) [μ g/l], Tetra-n-butylzinn (CAS 1461-25-2) [μ g/l] (alle quantitativ)	Jul. 26			
2011378	Synthetisches Abwasser - Phthalate		DMEP (CAS 117-82-8) [μg/l], BBP (CAS 85-68-7) [μg/l], DCHP (CAS 84-61-7) [μg/l], DIDP (CAS 26761-40-0) [μg/l], DIOP (CAS 27554-26-3) [μg/l], DIBP (CAS 84-69-5) [μg/l], DINP (CAS 28553-12-0) [μg/l], DHEXP (CAS 84-75-3) [μg/l], DNOP (CAS 117-84-0) [μg/l], DPP (CAS 131-18-0) [μg/l], DPP (CAS 131-16-8) [μg/l], DEHP (CAS 117-81-7) [μg/l], DBP (CAS 84-74-2) [μg/l], DEP (CAS 84-66-2) [μg/l], DIPP (CAS 605-50-5) [μg/l], DNP (CAS 84-76-4) [μg/l] (alle quantitativ)	Jul. 26			

[[]A] = Den Status akkreditert / nicht akkreditiert finden Sie in unseremOnline Portal (ODIN)

^{[*] =} Angegebene Parameter entsprechen dem Stand der Katalogveröffentlichung. Die verbindlichen Parameter für den jeweiligen Ringversuch sind in unserem Online Portal (ODIN) einzusehen.

Ringversuche - immunologisch, molekularbiologisch & mikrobiologisch



						Um Preise
ArtNr.	Ringversuchstyp [A]		Parameter [*]	Risikogruppe	Zeitraum	einzusehen:
Trink	wasser - NEU!					Einloggen oder registrieren
2011346	Zählung somatischer Coliphagen in Wasser (ISO 10705-2)		somatische Coliphagen [PFU/100 ml] (alle quantitativ)	Risikogruppe 1	Nov. 26	
Trink	wasser					
2010660	Zählung von Ps. aeruginosa in Trinkwasser		Ps.aeruginosa [KbE/100ml] (alle quantitativ)	Risikogruppe 2	Jul. 26	
2010658	Zählung von Enterokokken in Trinkwasser		Enterokokken [KbE/100ml] (alle quantitativ)	Risikogruppe 1	Apr. 26	
2010656	Aerobe Gesamtkeimzahl Trinkwasser		aerobe Gesamtkeimzahl 36°C [KbE/ml], aerobe Gesamtkeimzahl 22°C [KbE/ml] (alle quantitativ)	Risikogruppe 1	Apr. 26	
2010654	Zählung von E. coli & Coliforme in Trinkwasser		E.coli [KbE/100ml], Coliforme [KbE/100ml] (alle quantitativ)	Risikogruppe 1	Apr. 26	
2010114	Zählung von Legionella spp in Trinkwasser		Legionella spp. (Direktansatz) [KbE/100ml], Legionella spp. Membranfiltration (mit Säurebehandlung) [KbE/100ml] (alle quantitativ)	Risikogruppe 2	Sep. 26	
Ober	flächen- und Abwasser (B	ade	wasser)			
2010670	Zählung E. coli & Coliforme in Oberflächen- und Abwasser		E.coli [KbE/100ml], Coliforme [KbE/100ml] (alle quantitativ)	Risikogruppe 1	Apr. 26	
2010672	Zählung Enterokokken in Oberflächen- und Abwasser	Ш	Enterokokken [KbE/100ml] (alle quantitativ)	Risikogruppe 1	Apr. 26	
Rück	kühlwasser					
2010958	Zählung von Legionella spp in Rückkühlwasser		Legionella spp. Membranfiltration (nach Hitzebehandlung) [KbE/100ml], Legionella spp. Membranfiltration (mit Säurebehandlung) [KbE/100ml], Legionella spp. Ausplattieren (Originalprobe) [KbE/100ml], Legionella spp. Ausplattieren (nach Hitzebehandlung) [KbE/100ml], Legionella spp. Ausplattieren (mit Säurebehandlung) [KbE/100ml] (alle quantitativ)	Risikogruppe 2	Sep. 26	
2010960	Zählung von Ps. aeruginosa in Rückkühlwasser		Ps.aeruginosa [KbE/100ml] (alle quantitativ)	Risikogruppe 2	Jul. 26	
2010962	Aerobe Gesamtkeimzahl in Rückkühlwasser		aerobe Gesamtkeimzahl 36°C [KbE/ml], aerobe Gesamtkeimzahl 22°C [KbE/ml] (alle quantitativ)	Risikogruppe 2	Jul. 26	
Inne	nraumluft					
2011301	Identifikation Schimmelpilze in Innenraumluft		Identifikation Schimmelpilze [Gattung] (alle qualitativ)	Risikogruppe 1	Jul. 26	
2010954	Zählung Schimmelpilze Innenraumluft		Schimmelpilze [KbE/filter] (alle quantitativ)	Risikogruppe 1	Jul. 26	
Biolo	gische Abbaubarkeit	_				
2011136	CO2-Evolution-Test (ISO 9439, OECD 301B)		Finaler Abbaugrad [%], Biologische Abbaubarkeit t = 3 h [%], Biologische Abbaubarkeit t = 1 d [%], Biologische Abbaubarkeit t = 3 d [%], Biologische Abbaubarkeit t = 7 d [%], Biologische Abbaubarkeit t = 10 d [%], Biologische Abbaubarkeit t = 14 d [%], Biologische Abbaubarkeit t = 17 d [%], Biologische Abbaubarkeit t = 23 d [%], Biologische Abbaubarkeit t = 28 d [%] (alle quantitativ)		Sep. 26	
2011137	Zahn-Wellens, EMPA-Test (ISO 9888, OECD 302B)		Finaler Abbaugrad [%], Biologische Abbaubarkeit t = 3 h [%], Biologische Abbaubarkeit t = 1 d [%], Biologische Abbaubarkeit t = 3 d [%], Biologische Abbaubarkeit t = 7 d [%], Biologische Abbaubarkeit t = 10 d [%], Biologische Abbaubarkeit t = 17 d [%], Biologische Abbaubarkeit t = 17 d [%], Biologische Abbaubarkeit t = 17 d [%], Biologische Abbaubarkeit t = 23 d [%], Biologische Abbaubarkeit t = 28 d [%] (alle quantitativ)		Sep. 26	
2011138	Kunststoffe - aerober biologischer Abbau (ISO 14855-2, ASTM D5338- 15)		Biologischer Abbau über CO2 [%] (alle quantitativ)		Okt. 26	
	Kunststoffe - anaerober biologischer Abbau (ASTM D 5511)		Biologischer Abbau über CO2 und CH4 Entwicklung [%] (alle quantitativ)		Okt. 26	

[[]A] = Den Status akkreditert / nicht akkreditiert finden Sie in unseremOnline Portal (ODIN)

^{[*] =} Angegebene Parameter entsprechen dem Stand der Katalogveröffentlichung. Die verbindlichen Parameter für den jeweiligen Ringversuch sind in unserem Online Portal (ODIN) einzusehen.

Anmeldeformular Ringversuche



Anzahl	ArtNr. / Prüfmethode	
		Für Fragen und
		Anregungen steht Ihnen das DRRR-Team jederzei
·		zur Verfügung!
		+49(0)831/960 878-0
		info@DRRR.de
		© DRRR Stand: 30.10.2025 (Änderungen vorbehalten)
	gruppe 2, oder Risikogruppe 3**" gekennzeichnet sind, b ne Ausnahmegenehmigung nach §45 IfSG o.ä.	enötigen wir von Ihrem Labor
	ich aus technischen oder organisatorischen Gründen nicht im Ra t das DRRR vor der Ringversuchsdurchführung, also vor dem Pr	
Inehmer. Eine sofortige kostenfreie Storni	rung ist bis zum Zeitpunkt des Probenversands für den Teilnehr	ner möglich.
Es handelt sich bei dieser Anmeldun um eine einmalige Anmeldung, d.h. Anmeldung(en) ist (sind) nur ein Jah gültig. Ein Widerruf ist nur gegen Stornierungsgebühren möglich. Wen Ihre Anmeldung dauerhaft gültig sei soll, kreuzen Sie bitte rechts an.	hre Es wird ein Angebot mit den Gesamtkosten benötig Eine zusätzliche Bestellung über den Einkauf folgt	• •
satallung non E Moile	info@DDDD do	
estellung per E-Mail: ermit bestätigen wir verbindlich die Teilnah	info@DRRR.de ne an den ohen gekennzeichneten	
rsuchen, sowie die Bestellung der eingetra		
		DRRR-Kundennummer Firma
		Firma-Zusatz
		Ansprechpartner
		Straße
		PLZ / Ort
		Land
		E-Mail
um:		
	Deutsches Referenzbüro für Ringversuche und Referenzmaterialien	GmhH
	Reinhartser Straße 31 87437 Kempten	dilibii
	Tel.: +49 (0)8 31/960 878-0 Fax: +49 (0)8 31/	960 878-99

Referenzmaterialien



Bedeutung

Ein Referenzmaterial ist ein Stoff oder Gegenstand mit einer oder mehreren definierten (bekannten) Eigenschaften und mit ausreichender Homogenität.

Nutzen durch unsere zertifizierten DRRR-Referenzmaterialien

Die Materialien sind geeignet für die Kalibrierung von Geräten, zur Absicherung von Untersuchungsmethoden oder um sekundäre Referenzmaterialien zu bestimmen. DRRR-Referenzmaterialien sind unverzichtbar bei chemischen, physikalischen, mikrobiologischen und sensorischen Analysen sowie zur Qualitätskontrolle. Die Normen für Akkreditierung von Prüf- und Kalibrierlaboratorien schreiben Laboratorien die Verwendung von Referenzmaterialien vor. Der Einsatz von Referenzmaterialien (RM) und zertifizierten Referenzmaterialien (CRM) ist eine wichtige qualitätssichernde Maßnahme zur Vermeidung von Fehlern in der Laborroutine.

Beschreibung Referenzmaterial

Profitieren Sie von unseren hohen Qualitätsstandards in allen wichtigen Untersuchungsbereichen.

Eigenschaften

- der Referenzwert ist aus den Ergebnissen der Grundgesamtheit eines Laborkollektivs mit Referenzmethode entwickelt
- der Einsatz der DRRR-Referenzmaterialien stellt immer den Bezug zu einem DRRR-Ringversuch her
- zuverlässige Referenzwerte durch weiterentwickelte statistische Auswerteverfahren
- unabhängige Dienstleistung ohne Beeinflussung durch Interessensverbände

Die Möglichkeit, auf die besten Labore für die unterschiedlichsten Anforderungen zugreifen zu können, sichert unsere hohe Qualität unserer Materialien ab.

Referenzmaterialien erfüllen alle Anforderungen der ISO Guides 31 und 35, allerdings besteht keine Akkreditierung für die Referenzmaterialien.

Verfügbarkeit

Für viele Ringversuchsprogramme in diesem Katalog stehen Ihnen zertifizierte Referenzmaterialien zur Verfügung. Gerne können Sie uns zur Verfügbarkeit oder einer Preisinformation kontaktieren. Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

Verfügbarkeit und Bestellanfrage von Referenzmaterial

Ringversuchsverwaltung in ODIN



Einfach genial, Ihre Ringversuche online mit ODIN (Online Daten Informations Netzwerk)

- schnelle und einfache Onlineregistrierung / Onlineanmeldung in unserem Onlinekatalog
- direkte Verwaltung und Buchung der Ringversuche
- Übersicht über Ihre registrierten Ringversuche
- schnelle und sichere Abgabe der Ergebnisse über ODIN
- Zugriff auf Zertifikat und Bericht für den einzelnen Kunden dauerhaft möglich
- Möglichkeit der Ringversuchsübersicht über alle Standorte Ihres Unternehmens
- Kostenersparnis durch die Buchung und Ergebnisabgabe der Ringversuche über ODIN

Mit Sicherheit bezahlen mit IRIS (Internet Rechnungs Informations Netzwerk)

- einfache und sichere Bezahlung über Kreditkarte
- Übersicht auf alle noch zu bezahlenden und bereits bezahlten Rechnungen
- · schneller und sicherer Onlinezugang

Sie können Ihre Rechnung aber auch per Banküberweisung oder Bankscheck bezahlen.



Ringversuche online buchen

> Ringversuchskatalog



Ergebnisse online eintragen

> Gebuchte Ringversuche



Berichte und Zertifikate online einsehen

> Gebuchte Ringversuche

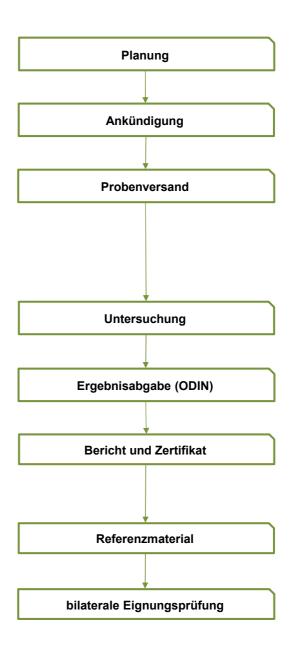
Ringversuchsdurchführung



- rechtzeitige Planung und Organisation der einzelnen Ringversuche
- spätestens 2 Wochen vor Probenversand erhalten Sie die Ankündigung der Versand- und Abgabetermine
- Entsprechend unseren Anforderungen erhalten Sie für den jeweiligen Ringversuch geeignetes Probenmaterial.

Detaillierte Regelungen hierzu finden sind außerdem in unserem statistischen Protokoll.
Wir behalten uns vor, den Probenbezug und die ggf. benötigte Untersuchung von einem externen Unterauftragnehmer durchführen zu lassen.

- nach Erhalt der Proben haben Sie ca. 4 Wochen Zeit für Ihre Untersuchungen
- Abgabe der Ergebnisse über Internet durch Eintragen Ihrer Werte in eine Excel-Tabelle oder online über ODIN
- innerhalb 3 Wochen nach Ergebnisabgabe erhalten Sie den Auswertebericht (wahlweise über ODIN, per Post oder per E-Mail als pdf-Datei) inkl. Teilnehmerzertifikat mit Laborleistungsbewertung
- Bereitstellung von Referenzmaterialien nach durchgeführtem Ringversuch
- Möglichkeit zur Durchführung einer bilateralen Eignungsprüfung (bPT)



Nutzen durch Ringversuche



Warum an Ringversuchen teilnehmen?

- eine Teilnahme an Ringversuchen ist durch internationale Normen oder staatlichen Einrichtungen, Organisationen und Verbraucher vorgeschrieben
- Teilnehmer können ihre eigene Leistung und Qualität vergleichen, sichern und verbessern
- Laboratorien erkennen, wie gut sie mit der angewandten Methode im Vergleich zu anderen Laboratorien abgeschlossen haben
- · Kostenersparnis durch die Ringversuche
- keine zweifelhafte Laborleistung gegenüber Kunden, Behörden und Zertifizierungsstellen
- · Einsparung von Arbeitszeit im Labor
- · Kostenersparnis der Laborentwicklung und -wartung
- Einsparung von Produktionskosten durch die Vermeidung von Abfällen von Rohstoffen

Ihr Vorteil durch DRRR-Ringversuche:

- objektiver und unabhängiger Vergleich Ihrer Qualität und Leistungsfähigkeit in der Routineanalytik durch die Untersuchung mehrerer Laboratorien an den gleichen Prüfgegenständen
- Kostenvorteil, da das DRRR mehrere Proben und Parameter in einem Ringversuch abfragt
- externe Darstellung Ihrer Laborleistung mit den Ergebnissen aus einem Ringversuch
- Aufbau eines externen
 Qualitätssicherungssystems, welches höchste
 Sicherheit in Verbindung mit unserem statistischen
 Werkzeugpaket (enthält statistische Regelkarten,
 Excel-Auswertefiles und Referenzmaterialien) bietet
- detailliertere Planung und Organisation der Ringversuche und leichtere, schnellere und bessere Kommunikation mit Hilfe von ODIN



Bildquelle: iStock.com/3dts

Statistische Modelle



Wir arbeiten gemäß:

- ISO Guide 31 / 35
- DIN EN ISO 17034
- DIN EN ISO/IEC 17020 / 17025 / 17043
- ISO 13528

Laborbewertung:

durch Berechnung folgender Kenngrößen:

- z-score
- · z'-score
- CRD-Wert

Statistische Modelle:

Abhängig von der Art der Verteilung der Daten kommen verschiedene statistsiche Modelle zum Einsatz:

- · Sensible Statistik
- · Sensible Statistik mit Ausreißereleminierung
- Robuste Statistik (Hampel-Schätzer, Q-Methode)
- Robuste Statistik (Median, MAD/nIQR)
- Expertenlabor (Expertenfestlegung)

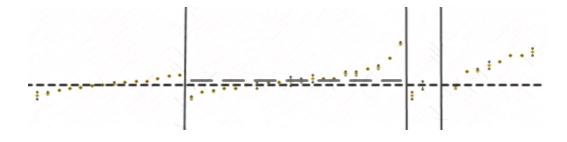
Homogenes und stabiles Probenmaterial

Berechnung von Präzisionsdaten nach ISO 5725-2 bei vielen Ringversuchen

Auswahl der statistischen Verfahren mit dem chi²-Anpassungstest

Methodenspezifische Auswertung nach der Referenz- oder Bezugsmethode (wo vorhanden)

Zusätzlich erweiterte Methodenauswertung (sofern es die vorhandenen Daten ermöglichen)



z'-score > 2: Was nun?



Sie sind mit Ihrer Laborleistung im Ringversuch nicht zufrieden?

Aufgrund der gezeigten Laborleistung sind Sie von Akkreditierungsstellen, Überwachungsbehörden oder Kunden aufgefordert worden, Maßnahmen einzuleiten zur Verbesserung Ihrer Laborleistung.

Oft sind diese Maßnahmen im Labor mit erheblichen Aufwendungen verbunden und es steht nur ein kurzes Zeitfenster zur Verfügung. In vielen Fällen ist der Nachweis über die erfolgreiche Maßnahmenbearbeitung durch eine erneute Ringversuchsteilnahme aber erst im Folgejahr möglich. Bisher fehlte die Möglichkeit einer spontanen Leistungsüberprüfung, die flexibel eingesetzt werden kann, um ein vorheriges unbefriedigendes Ringversuchsergebnis zu egalisieren.

Ihre Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahme an einem bPT steht allen Laboren offen. Eine vorherige Teilnahme an unseren regulären Ringversuchen ist nicht nötig. Der Bericht dieses Ringversuchs ist nicht älter als zehn Wochen. Sie haben sich innerhalb dieser zehn Wochen für den bPT angemeldet und die Durchführung des bPTs ist von der DRRR GmbH bestätigt worden. Die Untersuchungszeit ist abhängig von technischen Gegebenheiten (Parameter, Matrix usw.) und wird individuell vereinbart*. Verstreicht nach dem Probenversand diese vereinbarte Untersuchungszeit ohne Übermittlung der Ergebnisse, kann eine Bewertung und damit eine Zertifikatserstellung nicht erfolgen.

*(i.d.R. nicht länger als 1 - 2 Wochen)

Der bPT ist nicht im Scope der Akkreditierung der DRRR GmbH. Die Durchführung des bPT kann abhängig sein, von der Verfügbarkeit des Materials.

Die bilaterale Eignungsprüfung (bPT)!

Den bilateralen Eignungsprüfung können Sie individuell und flexibel innerhalb eines festgelegten Zeitraums buchen und durchführen. Sie erhalten eine Ringversuchsprobe, die Sie untersuchen. Das Ergebnis Ihrer Untersuchung teilen Sie dem DRRR mit. Danach erhalten Sie innerhalb von 1 - 2 Wochen Ihren Leistungsnachweis als z'-score in Form eines Zertifikats.

Die Leistungsbewertung bezieht sich immer auf einen vorangegangenen regulären Ringversuch zur Eignungsprüfung, so dass Sie mit dem bPT auch immer einen Bezug zu einem regulären Ringversuch darstellen können. Das verwendete Probenmaterial wird aus einem vorangegangenen Ringversuch bezogen und stellt damit die Verwendung für die vergleichbare Leistungsbewertung im regulären Ringversuch sicher.

Kosten bPT:

Die Kosten sind identisch zu den Kosten des jeweiligen Ringversuchs aus unserem Standardprogramm (siehe ODIN) zzgl. Versandkosten.

Alternativ können Sie auch gerne Referenzmaterial bei uns bestellen.

Qualitätsmanagement / Qualitätssicherung



Beim Aufbau und Betrieb von prozessorientierten Qualitätsmanagementsystemen haben wir uns einen umfangreichen Erfahrungsschatz aufgebaut. Unsere Erfahrung wird gestützt durch eine intensive QM-Ausbildung (DGQ-Qualitätsmanager). Unsere Gespräche mit unseren Kunden geben uns ein umfangreiches Bild über die verschiedenen Anforderungen, die Betriebe in Auditsituationen bestehen müssen.

Als ausgebildeter und geprüfter Auditor (DGQ-Auditor Qualität, TGA) können wir daher einen Betrieb aus unterschiedlichen Blickwinkeln nach unterschiedlichen Regelwerken bewerten und Potentiale aufzeigen.

Für folgende Fragestellungen bieten wir unsere Unterstützung an:

- Aufbau von prozessorientierten QM-Systemen
- Aufbau eines sicheren Prüfmittelsystems
- Begutachtung von QM-Systemen zur Vorbereitung auf Audits
- Beratung zum Betrieb eines wirksamen QM-Systems

Unsere Normenschwerpunkte bedienen Betriebe der Lebensmittelwirtschaft und Laboratorien (von der ISO 9001 über IFS bis zur DIN 17025). Aufgrund unserer internationalen Tätigkeiten haben wir auch Erfahrung im Aufbau und in der Anwendung von QM Systemen in Entwicklungsländern. Internationale Anfragen nehmen wir daher gerne entgegen.

Für eine unverbindliche Anfrage stehen wir Ihnen jeder Zeit zur Verfügung.

Seminare / Schulungen / Beratung



IR-Seminar

Bei dem IR-Seminar wird erklärt, wie verschiedene Lebensmittel IRspektroskopisch untersucht werden können. Darüber hinaus werden von ausgewählten Lebensmitteln spezifische Besonderheiten bei der IR-Kalibration vermittelt. Dabei werden die Besonderheiten der Kalibration vertieft erläutert.

Wie wird kalibriert? Wann ist die Kalibration zu erneuern? Was ist Ursache für Messprobleme?

Das Seminar wird mit theoretischen Übungen zur IR-Spektroskopie ergänzt. In praktischen Übungen werden Kalibrationsdatensätze auf Eignung überprüft und Wege gezeigt, kritische Datensätze zu identifizieren.

Sensorik-Seminar

Die Bedeutung der Sensorik in der Lebensmittelindustrie wird erläutert und praxisnah verdeutlicht. Der aktuelle Stand zu den neuen Geschmacksarten wird vorgestellt. Weiterhin sollen die Teilnehmer befähigt werden, sensorische Prüfverfahren zielgerichtet anzuwenden. Dabei wird der Einsatz sensorischer Methoden erläutert und anhand von verschiedenen sensorischen Materialien umgesetzt.

An einem praktischen Beispiel wird die sensorische Messunsicherheit der Teilnehmer bestimmt.

Anwendertreffen

Typische Fragestellungen bei der chemischen und mikrobiologischen Analytik von Lebensmitteln, insbesondere Milchprodukten, werden vorgestellt und Lösungen aufgezeigt. Darüber hinaus werden effiziente Wege zur Steigerung der Laborqualität aufgezeigt. Begleitet wird die Veranstaltung durch Praxisvorträge von Anwendern.

Beim Anwendertreffen ist bewusst viel Raum für Wissens- und Erfahrungsaustausch vorgesehen. Daher stehen Ihnen die Experten gerne als Ansprechpartner zur Verfügung.

Statistik-Seminar für Einsteiger

Bei dem Seminar werden die Binomial-, Poisson- und Normalverteilung sowie deren Anwendung vorgestellt. Problemfälle und klassische Fehlinterpretationen durch falsche Ausreißerbehandlung bei der Anwendung der Normalverteilung werden demonstriert. Das Seminar wird durch praktische Übungen am Notebook ergänzt.

Statistik-Seminar für Fortgeschrittene

Bei diesem Seminar werden Shapiro-Wilk-Test, qui2-Anpassungstest, Median & MAD (Median absolute deviation) sowie deren Anwendung vorgestellt. Auch die robuste Standardabweichung nach Q-Methode sowie robuster Mittelwert nach Hampel werden den Teilnehmer vorgestellt.

Das Seminar wird durch praktische Übungen am Notebook ergänzt.

Seminare / Schulungen / Beratung



Umsetzung der DIN EN ISO/IEC 17025 im Lebensmittellabor

Bei dem Seminar wird sowohl erklärt, welche Anforderungen an das Management-System des Labors als auch welche Anforderungen an die technische Kompetenz gestellt werden. Den Teilnehmern wird aufgezeigt, wie das Erstellen und Lenken von QM-Dokumenten gehandhabt werden kann. Es werden auch Möglichkeiten vorgestellt, wie mit typischen Fehlern und Problemen in der Praxis umgegangen wird.

Aufbau eines modernen, papierarmen QM-Systems in der Praxis.

Inhouse-Schulungen

Vorträge, Training und Seminare halten wir für eine wichtige Aktivität. Nicht primär wegen der kommerziellen Möglichkeiten, sondern weil Wissensvermittlung der wichtigste Punkt in allen Bereichen unserer Gesellschaft ist.

- Schulung und Training (eintägig) zum Umgang und Anwendung von Ringversuchen
- Schulung und Training (eintägig) zum Führen von Regelkarten
- Schulung und Training im Bereich Sensorik (kundenspezifische Produktsensorik)

Für Ihre spezielle Fragestellung gestalten wir auch gerne ein angepasstes Schulungsprogramm.

Für Anfragen zu Inhalten und Konditionen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Zahlungs- und Lieferbedingungen



Zahlungsbedingungen

Unsere Preise sind Nettopreise (zzgl. 19% Umsatzsteuer). Kunden aus dem europäischen Ausland können uns ihre EU-Ust-Identifikationsnummer mitteilen, dann werden sie von der deutschen Umsatzsteuer befreit.

Zahlungsbedingungen: 8 Tage rein netto, ohne Abzug

Gebühren für speziell benötigte Zolldokumente wie Importgenehmigung o.ä. stellen wir nach Aufwand in Rechnung.

Unsere Bankdaten:

Raiffeisenbank im Allgäuer Land / BLZ 733 692 64 Konto 102350 / IBAN DE 94733692640000102350

BIC-Code: GENO DEF1DTA Ust-ID-Nr. DE254613132 Steuer-Nr. 127/124/32207

Lieferbedingungen

Die Versandkosten werden bei Referenzmaterialien und Ringversuchen nach Aufwand in Rechnung gestellt. Sämtliche Proben und Verpackungsmaterialien sind Eigentum des DRRR. Proben, die für zerstörungsfreie Prüfungen eingesetzt werden, und damit im Rahmen der Ringversuchsuntersuchung keiner Zerstörung unterliegen, können vom DRRR auf Verlangen wieder zurückgefordert werden. Die Versandkosten für den Rücktransport, sofern die Materialien zurückgefordert werden, werden vom DRRR getragen.

Ringversuche bzw. Referenzmaterialien, die mit "gefroren" gekennzeichnet sind, werden mit unserem ADR-sicherheitsgeprüften Tiefkühlverpackungssystem versendet. Dabei fällt eine Verpackungspauschale für die Styroporbox inkl. Kühlakkus und Luftpolsterfolie sowie die Schutz-Umverpackung an. Gefrorene Materialien werden bei Express-Service versandt. Mit der Lieferung von Referenzmaterialien erhalten Sie ein Qualitätszertifikat mit den Angaben der jeweiligen Referenzwerte sowie zugehörigen Unsicherheiten.

Lieferbedingungen (Risikogruppe 1, 2 und 3**)

Ringversuche bzw. Referenzmaterialien die mit "Risikogruppe 1" gekennzeichnet sind, unterliegen keiner Teilnahmebeschränkung lt. § 44 IfSG (Infektionsschutzgesetz).

Für Ringversuche bzw. Referenzmaterialien die mit "Risikogruppe 2, oder Risikogruppe 3**" gekennzeichnet sind, benötigen wir von Ihrem Labor eine Erlaubnis nach § 44 IfSG (Infektionsschutzgesetz) o.ä. Fügen Sie bitte Ihrer Anmeldung bzw. Bestellung eine Kopie der Erlaubnis bei.

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen!

© DRRR Stand: 30.10.2025 (Änderungen vorbehalten)

Allgemeine Geschäftsbedingungen



Das Deutsche Referenzbüro für Ringversuche und Referenzmaterialien GmbH (im folgenden DRRR genannt) für frei vereinbarte Dienstleistungen, insbesondere Prüfungs-, Schulungs- und Gutachtertätigkeiten und Referenzmaterialien.

§ 1 Allgemeine Bestimmungen

Der Auftraggeber erkennt die zum Zeitpunkt der Auftragserteilung jeweils gültigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Preislisten an. Abweichende Geschäftsbedingungen einzelner Auftraggeber können grundsätzlich nicht anerkannt werden.

Nebenabreden, Zusagen und sonstige Erklärungen der Mitarbeiter des DRRR sind nur dann bindend, wenn sie vom DRRR ausdrücklich schriftlich bestätigt werden. Dies gilt auch für Änderungen dieser Klausel.

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen dieses Vertrages oder seiner Bestandteile lässt die Wirksamkeit der übrigen Regelungen unberührt. Die Vertragspartner sind im Rahmen des Zumutbaren nach Treu und Glauben verpflichtet, eine unwirksame Bestimmung durch eine ihrem wirtschaftlichen Erfolg gleichkommende wirksame Regelung zu ersetzen, sofern dadurch keine wesentliche Änderung des Vertragsinhaltes herbeigeführt wird; das gleiche gilt, falls ein regelungsbedürftiger Sachverhalt nicht ausdrücklich geregelt ist.

§ 2 Durchführung des Auftrages

Die vom DRRR angenommenen Aufträge werden durchgeführt bzw. Gutachten werden nach den anerkannten Regeln der Technik und – soweit nicht entgegenstehende Abmachungen schriftlich vereinbart sind – in der beim DRRR üblichen Handhabung erstellt. Keine Verantwortung wird für die Richtigkeit der den Prüfungen zugrunde liegenden Sicherheitsprogramme oder Sicherheitsvorschriften übernommen, sofern nicht ausdrücklich und schriftlich etwas anderes vereinbart wurde.

Der Umfang der Arbeiten des DRRR wird bei Erteilung des Auftrages schriftlich festgelegt. Ergeben sich bei der ordnungsgemäßen Durchführung des Auftrages Änderungen oder Erweiterungen des festgelegten Auftragsumfanges, sind diese vor Durchführung schriftlich zu vereinbaren. Falls ein Festhalten am Vertrag im Hinblick auf die Änderungen oder Erweiterungen ihm nicht mehr zugemutet werden kann hat der Auftraggeber in diesem Fall das Recht, vom Vertrag zurückzutreten. Der Auftraggeber hat jedoch nach § 649 BGB die vereinbarte Vergütung oder mangels Vereinbarung eine angemessene Vergütung zu bezahlen.

Mit Erstellung der jeweiligen Abschlußberichte oder Gutachten gelten die vertraglichen Leistungen des DRRR als erbracht. Eine Seminaranmeldung kann bis 6 Wochen kostenfrei zurückgetreten werden, danach werden die Teilnehmerkosten je nach Aufwand dem Kunden in Rechnung gestellt.

Bei einer Ringversuchabmeldung gelten folgende Kündigungsbedingungen:

Vändigunga Zaitraum	Daueranmeldung (D)			
Kündigungs-Zeitraum	einmalige Anmeldung (E)			
his au 2 Manata yan Dinawanahaatant	keine Kosten (D)			
bis zu 3 Monate vor Ringversuchsstart	50,00 € (E)			
ah 2 Manata yan Binayanayahaatart Brahanyanan d	50,00 € (D)			
ab 3 Monate vor Ringversuchsstart - Probenversand	halber Ringversuchspreis (E)			
Probenversand - Abgabe Ergebnisse	vollständiger Ringversuchspreis und evtl. weitere anfallende Kosten (D & E)			

§ 3 Fristen

Die vom DRRR angegebenen Auftragsfristen sind unverbindlich, es sei denn, deren Verbindlichkeit ist ausdrücklich schriftlich vereinbart.

Allgemeine Geschäftsbedingungen



§ 4 Gewährleistung und Haftung

Die Unversehrtheit des Probenmaterials auf eine definierte Beschaffenheit wird bei Auslandsversand nur bis zum ersten Grenzübertritt garantiert. Sicherheitshinweis: Bei Versand von Materialien der Risikogruppe 2 muss dem DRRR ein Schreiben des Empfängers vorliegen, dass dieser für den Umgang mit gefährlichen Materialien (z.B. pathogenen Keimen) zugelassen ist.

Die Gewährleistung des DRRR umfasst nur die ihm gemäß § 2 ausdrücklich in Auftrag gegebenen Leistungen.

Eine Gewähr für die Ordnungsmäßigkeit und das Funktionieren der betreffenden Gesamtanlage, Messgeräte oder Materialien, zu der die begutachteten oder geprüften Proben gehören, wird damit nicht übernommen; insbesondere trägt das DRRR keine Verantwortung für Verpackung, Materialauswahl und Bau der untersuchten Anlagen, Messgeräte oder Baugruppen, soweit diese Fragen nicht ausdrücklich Gegenstand des Auftrages sind.

Auch im letzten Falle werden die Gewährleistungspflicht und die rechtliche Verantwortung des Herstellers weder eingeschränkt noch übernommen.

Die Gewährleistungspflicht des DRRR beschränkt sich auf die Nachbesserung eines Fehlers oder Mangels oder bei Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft auf die Herbeiführung dieser Eigenschaft innerhalb einer angemessenen Frist. Schlägt die Nachbesserung oder Herbeiführung der Eigenschaft fehl, d. h., wird sie unmöglich oder dem Auftraggeber unzumutbar oder vom DRRR verweigert oder ungebührlich verzögert, ist der Auftraggeber nach seiner Wahl berechtigt, Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrages zu verlangen.

Bei fehlerhaften Ringversuchen oder Referenzmaterialien übernimmt das DRRR keine Haftung für entstandene Arbeitsleistungen des Kunden. Eine Haftung von bestimmten Eigenschaften, insbesondere dafür, dass die Leistung für die Zwecke des Auftraggebers geeignet ist, übernimmt das DRRR nur, wenn eine entsprechende Zusicherung der betreffenden Eigenschaften erfolgt ist. Eine Haftung für Mangelfolgeschäden aus positiver Vertragsverletzung aufgrund zugesicherter Eigenschaften ist ausgeschlossen, sofern die Zusicherung nicht gerade vor solchen Folgeschäden schützen sollte. Schadenersatzansprüche des Auftraggebers aus §§ 463, 635 BGB wegen Fehlens zugesicherter Eigenschaften bleiben unberührt.

Beruht ein Fehler oder Mangel, der kein Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft darstellt, auf einem vom DRRR zu vertretenden Umstand, so haftet das DRRR für einen dem Auftraggeber hierdurch entstandenen Schaden nur je Auftrag bis zu einem Betrag der maximal dem Wert des nach § 2 vereinbarten Auftrag entspricht.

Die Verwendung der Materialien darf nur für den entsprechenden wissenschaftlichen Verwendungszweck durch ausgebildetes qualifiziertes Personal erfolgen. Das DRRR ist in keinem Fall für gebrauchte, ungebrauchte oder unbrauchbare Proben verantwortlich und zuständig. Die Proben sind ausschließlich für analytische Zwecke bestimmt. Das DRRR übernimmt keine Haftung, wenn die Proben nicht für die bestimmten analytischen Zwecke eingesetzt werden.

Alle Materialien sind definitiv nicht für den menschlichen Verzehr geeignet, es sei denn es handelt sich um Sensorikmaterialien.

Die orale Aufnahme der nicht für sensorische Zwecke bestimmten Materialien kann zu Gesundheitsschäden führen.

Bei sensorischen Materialien ist selbstverantwortlich zu prüfen, ob die Prüfpersonen die Materialien auch im Hinblick auf Allergien testen können. Die Inhaltsstoffe der sensorischen Materialien sind deklariert.

Sämtliche Proben und Verpackungs-Materialien sind Eigentum des DRRR. Proben, die für zerstörungsfreie Prüfungen eingestzt werden, und damit im Rahmen der Ringversuchsuntersuchung keiner Zerstörung unterliegen, können vom DRRR auf Verlangen wieder zurückgefordert werden. Die Versandkosten für den Rücktransport, sofern die Materialien zurück gefordert werden, werden vom DRRR getragen. Die analytischen Eigenschaften des Materials werden nur dann garantiert, wenn entsprechend den vom DRRR festgelegten Transport-, Lager, – und Verwendungsbedingungen vorgegangen wird.

Für gefrorene Proben garantiert das DRRR nur in sofern die im Datenblatt ausgewiesenen Materialeigenschaften, als dass die Proben vorschriftsmäßig behandelt werden. Für gefrorene Proben, die in Länder außerhalb der EU geliefert werden, können wir die Probeneigenschaften nur bis zur ersten Zollabfertigungsstelle an der jeweiligen EU-Grenze garantieren.

§ 5 Ausschluss weitergehender Haftung und Ansprüche

Die Gefahr (Transport- und Vergütungsgefahr) geht auf den Besteller über, sobald die Ware das DRRR verlassen hat, gleichgültig ob mit eigenen oder fremden Transportmitteln.

Schadensersatzansprüche des Auftraggebers sind ausgeschlossen. Dies gilt nicht bei Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, Verletzung wesentlicher Vertragspflichten des DRRR oder des Fehlens schriftlich zugesicherter Eigenschaften.

Alle weiteren Ansprüche des Auftraggebers für unmittelbaren und mittelbaren Schaden – gleich aus welchem Rechtsgrund – insbesondere Ansprüche auf Schadenersatz wegen positiver Vertragsverletzung oder aus unerlaubter Handlung und auf Ersatz von Schäden, die nicht an dem Auftragsgegenstand selbst entstanden sind, sind ausgeschlossen. Unabhängig davon ist der Auftraggeber verpflichtet, die üblichen Versicherungen gegen unmittelbare und mittelbare Schäden abzuschließen.

Allgemeine Geschäftsbedingungen



§ 6 Vergütungs- und Zahlungsbedingungen

Die Preise sind Euro-Preise, wenn nicht anders angegeben, und verstehen sich ohne Umsatzsteuer. Diese wird zum jeweils gültigen Satz entsprechend den jeweils geltenden steuerrechtlichen Vorschriften gesondert in Rechnung gestellt.

Die Waren bleiben bis zur vollständigen Bezahlung durch den Kunden Eigentum des DRRR.

Für die Berechnung der Leistungen gelten die Entgelte nach dem jeweils gültigen Leistungsverzeichnis des DRRR, soweit nicht schriftlich ausdrücklich ein Festpreis oder eine andere Bemessungsgrundlage vereinbart ist. Bei Fehlen eines gültigen Leistungsverzeichnisses sind in jedem Fall einzelvertragliche Regelungen zu treffen.

Kostenvorschüsse können verlangt werden. Ebenso können Teilrechnungen entsprechend den erbrachten Leistungen gestellt werden. Teilrechnungen müssen nicht als solche gekennzeichnet sein. Der Erhalt einer Rechnung bedeutet nicht, dass das DRRR den Auftrag vollständig abgerechnet hat.

Die Entgelte sind sofort nach Rechnungslegung, spätestens bis zu dem in der Rechnung ausgedruckten Termin zur Zahlung fällig (8 Tage netto, ohne Abzug). Es sei denn es wurde eine andere Regelung getroffen. Bei späterer Zahlung werden für den offenen Rechnungsbetrag Verzugszinsen für den Zeitraum zwischen Fälligkeit und Geldeingang in Höhe von 2% über EURIBOR in Rechnung gestellt.

Beanstandungen der Rechnungen des DRRR sind innerhalb einer Ausschlussfrist von 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung schriftlich begründet mitzuteilen.

§ 7 Geheimhaltung und Urheberrecht

Das DRRR behält sich die Urheberrechte an den von ihm erstellten Gutachten, Prüfungsergebnisse, Berechnungen u. ä. vor. Das DRRR und seine Mitarbeiter dürfen Geschäfts- und Betriebsverhältnisse, die bei der Ausübung der Tätigkeit zur Kenntnis gelangen, nicht unbefugt offenbaren oder verwerten.

Von schriftlichen Unterlagen, die dem DRRR zur Einsicht überlassen und die für die Durchführung des Auftrags von Bedeutung sind, darf das DRRR Abschriften zu ihren Akten nehmen.

Bei der Zustellung des Ringversuchsberichts und des Laborcodes via E-Mail kann keine Garantie über die Sicherstellung der Vertraulichkeit gewährt werden.

§ 8 Gerichtsstand, Erfüllungsort, anzuwendendes Recht

Gerichtsstand für die Geltendmachung von Ansprüchen für beide Vertragspartner ist Kempten, sofern die Voraussetzungen gemäß § 38 Zivilprozessordnung vorliegen. Dies gilt insbesondere im Mahnverfahren.

Erfüllungsort für alle sich aus dem Vertrag ergebenden Verpflichtungen ist Kempten, der Sitz des Auftragnehmers.

Das Vertragsverhältnis und alle Rechtsbeziehungen unterliegen ausschließlich dem zwischen inländischen Vertragspartnern geltenden Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Einheitlichen Gesetzes über den Kauf beweglicher Sachen und des Übereinkommens der Vereinten Nationen über Verträge im internationalen Warenkauf.

§ 9 Gewährleistung von Dienstleistungen und Waren von Kooperationspartnern

Für Referenzmaterialien, die im Namen unserer Kooperationspartner verkauft werden, gelten hinsichtlich der Haftung und Gewährleistung folgende Bedingungen:

Die Haftung unserer Kooperationspartner, seine gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen werden beschränkt auf Fälle von Vorsatz, grober Fahrlässigkeit, Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft und Verletzung einer Pflicht, bei deren Nichteinhaltung der Vertragszweck gefährdet wäre. Die Haftung wird für nachgewiesene Schäden aufgrund grob fahrlässiger Verhaltensweisen auf die Höhe der Vertragsvergütung beschränkt, für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen. Die Haftung beschränkt sich auf die Verwendung der Referenzmaterialien für die im jeweiligen Zertifikat beschriebenen Zwecke.

Unserer Kooperationspartner gewährleisten die Anwendung wissenschaftlicher Sorgfalt sowie die Einhaltung der anerkannten Regeln der

Unsere Kooperationspartner sind berechtigt, auftretende Mängel nachzubessern. Bei Fehlschlagen der Nachbesserung ist der Auftraggeber berechtigt, nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrages zu verlangen. Weitergehende Gewährleistungsansprüche sind ausgeschlossen.

Die Gewährleistung wird begrenzt auf das angegebene Haltbarkeitsdatum der Referenzmaterialien.

Dies gilt für: ieLab, TGZ AQS Baden-Württemberg

© DRRR Stand: 30.10.2025 (Änderungen vorbehalten)